



<b>ANFRAGE</b>		Vorlage Nr.:	<b>2018/0517</b>	
SPD-Gemeinderatsfraktion				
<b>Musikschwerpunkt Humboldt-Gymnasium</b>				
Gremium	Termin	TOP	ö	nö
<b>Gemeinderat</b>	<b>18.09.2018</b>	<b>46</b>	<b>x</b>	

1. Warum gibt es am Humboldt-Gymnasium Karlsruhe nicht die Möglichkeit, die im Rahmen des Musikschwerpunkts in den Klassen 5/6 erworbenen Kenntnisse über das Ende der Jahrgangsstufe 6 hinaus in schulischer Verantwortlichkeit weiter zu führen?
2. Unter welchen Voraussetzungen könnte ein privater Musikunterricht auch in den Unterrichtsräumen des Humboldt-Gymnasiums stattfinden?

### **Begründung:**

Seit vielen Jahren gibt es am Humboldt-Gymnasium in der 5. und 6. Klasse für alle Schüler\*innen die Möglichkeit, im Rahmen der Streicher- oder Bläserklasse Kenntnisse an einem Instrument zu erwerben. Hierfür werden externe Instrumentallehrer\*innen eingesetzt, die den Instrumentalunterricht an der Schule erteilen. Nach Beendigung des Musikschwerpunkts nach der 6. Klasse haben die Schüler\*innen jedoch die Möglichkeit, ihr Instrument im schuleigenen Orchester oder der Bigband weiter an der Schule zu spielen. Voraussetzung hierfür ist jedoch eine Weiterführung des Instrumentalunterrichts in Eigenregie, wofür die oben genannten Instrumentallehrer\*innen nach wie vor zur Verfügung stehen.

Um allen Beteiligten unnötige Wege sowie den Transport der teilweise großen Instrumente zu ersparen, wäre es sowohl im Interesse der Schüler\*innen und ihrer Eltern als auch der Instrumentallehrer\*innen, den Unterricht – genau wie in den Klassen 5 und 6 – in den Unterrichtsräumen der Schule durchführen zu können.

unterzeichnet von:  
Parsa Marvi  
Dr. Raphael Fechner